

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE Beschäftigte

Beschäftigungsstelle: Lehrstuhl für Klinische Psychologie Sozialer Interaktion
Hochschulambulanz, Leitung: Prof. Dr. Isabel Dziobek

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.10.2024 (bzw. frühestmöglich)

Beschäftigungszeitraum: 24.... Monate

Arbeitszeit: 40 60 80 Stunden/Monat

Vergütung: 13,69 € pro Stunde

Kennziffer:

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist:
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
- im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- Mitarbeit in der Hochschulambulanz (Unterstützung administrativer und diagnostischer Abläufe)

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Psychologie
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
-
- vorausgesetzt wird Deutsch auf C2 Niveau, hohe Team- und gute Organisationsfähigkeit
- erwünscht ist Erfahrung im Kontakt mit PatientInnen, Diagnostikvorkenntnisse

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Hochschulambulanz für Psychotherapie und Diagnostik,
Fr. Prof. Dr. Isabel Dziobek, Justus-von-Liebig-Str. 7 in 12489 Berlin.

Bitte alle erforderlichen Dokumente (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) in einem pdf-Dokument an:
Fr. Dr. Charlotte Küpper (charlotte.kuepper@hu-berlin.de).

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen.
Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.
Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht.
Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.